

Liftschachtschlinge JLS

Montageanleitung



2006/42/EG



 PohlCon



Benutzen Sie die Liftschachtschlinge ausschließlich in ihrem unveränderten Originalzustand. Jegliche Änderungen, Hinzufügungen oder Schweißarbeiten sind streng verboten. Dies kann zum Herunterfallen der Last und damit zu Personenschäden führen.

Vorsicht: Belasten der Liftschachtschlinge JLS ist vor dem Erreichen einer Betonfestigkeit von mindestens $f_{ck,cube} = 25 \text{ N/mm}^2$ nicht zulässig.

Beide Muttern müssen unbedingt mit einer hochviskosen, hochfesten, vorzugsweise farbigen Schraubensicherung (wie z.B. LOCTITE® 275 oder gleichwertig) gesichert werden, um unbedachtes Lösen zu blockieren.

Montageanleitung beispielhaft. Montageschritte gelten für JLS 25 und JLS 40.

PohlCon GmbH | Nobelstraße 51 | 12057 Berlin

www.pohlcon.com

© PohlCon | PC-LIT-MA-JLS-DE | 01-2025 | 1. | 01-2025

Alle Rechte vorbehalten. Nachdruck sowie jegliche elektronische Vervielfältigung nur mit unserer schriftlichen Genehmigung. Irrtümer und technische Änderungen vorbehalten. Eine Haftung des Herausgebers, gleich aus welchem Rechtsgrund, ist ausgeschlossen. Mit Erscheinen dieses Dokumentes verlieren alle bisherigen Exemplare ihre Gültigkeit.

Produktbeschreibung

Die Liftschachtschlinge JLS ist ein in die Schachtdecke nachträglich eingebauter Anschlagpunkt für Sachlasten, z.B. Aufzugskabinen ohne Personentransport, im Zuge der Montage- und Wartungsarbeiten.

Sie ist speziell für randferne Bereiche konzipiert. Zu beachten ist dabei, dass sie nicht als Absturz-sicherung dient.

Der Einbau erfolgt in die Stahlbetondecke mit einer Mindestbetongüte von C25/30 mit heraus-schauender Schlaufe.



Unsere Experten helfen Ihnen gerne weiter – per E-Mail an tb.jta@pohlcon.com oder telefonisch unter +49 30 68283-802.

Lieferumfang

- Gewindehülse verpresst inklusive Kennzeichnungsring mit verzinkter Gewindestange
- Gegen Herausdrehen gesicherte, flexible Stahldrahtseilöse verzinkt
- Ankerplatte mit zentrischer Bohrung
- Präzisionsstahlrohr in Sondergüte, verzinkt
- 2x Sechskantmutter mit Unterlegscheibe
- Kennzeichnungsanhänger
- Kennzeichnungsetikett auf der Ankerplatte
- Auslieferung als einbaufertiges Bauteil in den Traglaststufen 25 kN und 40 kN

Montagehinweise

- Die Liftschachtschlinge JLS wird ausschließlich vormontiert geliefert.
- Ein Einbau einer unvollständigen oder beschädigten Liftschachtschlinge ist nicht zulässig!
- Bei Verwendung von Fremdteilen kann die Liftschachtschlinge versagen. Sie darf daher nur im einwandfreien Originalzustand genutzt werden.
- Die Liftschachtschlinge darf nicht mit Chemikalien oder anderen aggressiven Stoffen in Verbindung gebracht werden.
- Alle Gebrauchs- und Verwendungsanleitungen von Produkten, die in Verbindung mit der JLS eingesetzt werden sind zu beachten.
- Der Betreiber muss vor der Inbetriebnahme/Nutzung sicherstellen, dass der Anschlagpunkt nur nach einer Prüfung auf Mängel durch eine fachkundige Person und der Behebung aller festgestellten Mängel in Betrieb genommen wird.
- Prüfbuch berücksichtigen.

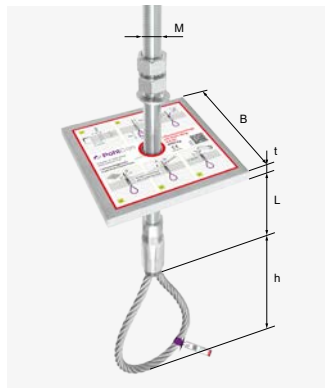
Lagerung



Anschlagpunkt für Sachlasten gemäß EG-Maschinenrichtlinie 2006/42/EG.

Vor der Montage sollten die Daten auf der folgenden Seite bei der Bemessung berücksichtigt und beim Einbau kontrolliert werden.

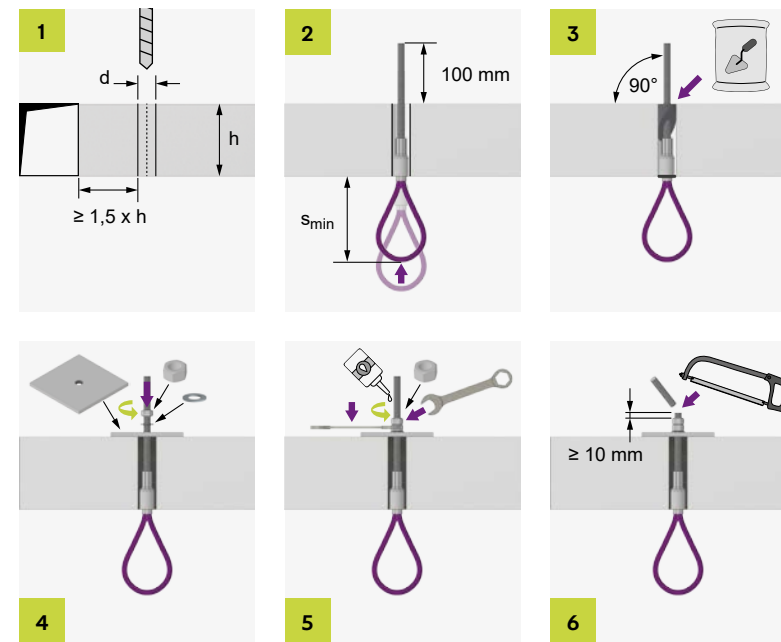
Bemessung



Typ	JLS 25	JLS 40
Tragfähigkeit	2.500 kg	4.000 kg
WLL	25 kN	40 kN
M	20 mm	20 mm
L	550 mm	560 mm
h	225 mm	250 mm
B	160 mm	200 mm
t	12 mm	15 mm
Bohrungsdurchmesser	32 mm	40 mm
Mindestschlingenabstand	225 mm	250 mm
Ausrundungsradius	17 mm	22 mm
Gewicht	4,3 kg	7,6 kg

Die Auslegung der Anker liegt in der Verantwortung des jeweiligen Planenden. Der Nachweis für die Lastübertragung durch die Ankerplatte in die Stahlbetondecke und deren Weiterleitung muss individuell erbracht werden. Um die Sicherheit zu gewährleisten, darf die Planung nur von qualifiziertem Personal durchgeführt werden.

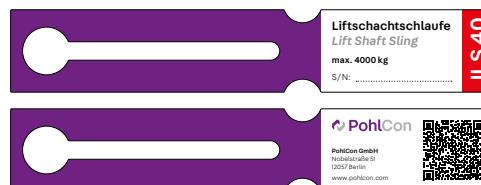
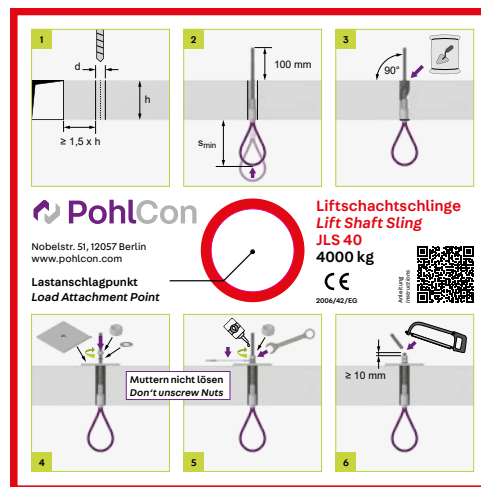
Montage



1. Erstellen einer Bohrung.
2. Anker in das Bohrloch einführen und sichern, damit er nicht herausfällt. Die Ankerhülse muss bündig mit der Oberfläche abschließen, nur die Seilschleife bleibt sichtbar.
3. Verfüllen des Bohrlochs mit Vergussmörtel.
4. Nach Erhärten des Vergussmörtels Ankerplatte mit Unterlegscheibe, Mutter und Sicherungsmutter montieren.
5. Mutter und Sicherungsmutter handfest anziehen.
6. Falls nötig, überstehendes Gewinde ab min. 10 mm oberhalb der Sicherungsmutter abtrennen.

Kennzeichnung

Die Liftschachtschlinge JLS ist an der Stahlplatte, die oberhalb der Stahlbetondecke platziert ist, durch ein Etikett gekennzeichnet. Zusätzlich ist an der Lastschleife ein Anhänger befestigt. Sowohl auf dem Aufkleber als auch auf dem Anhänger finden sich wichtige Informationen. Diese umfassen die Lastklasse, das maximal zulässige Gewicht und Warnhinweise zur sicheren Nutzung.



Anwendungshinweise



Die Liftschachtschlinge JLS ist nur für Belastungen durch zentrischen Zug ausgelegt. Belastungen durch Schrägzug ab einem Winkel von 12,5° dürfen nicht auf die Lastschleife wirken und sind somit strikt zu vermeiden.

Bei der Auswahl der Anschlagmittel müssen die angegebenen Ausrundungsradien R_z beachtet werden. Anschlagmittel mit zu kleinen Ausrundungsradien R_z können selbst unter Nennbelastung zu einem Ausfall oder zu Schäden an der Seilschleife führen. Es ist zwingend erforderlich Anschlagmittel mit dem Mindestausrundungsradius R_z zu verwenden.

Der Umgang mit diesem Produkt sollte nur von unterwiesenen Fachpersonal durchgeführt werden. Bei Unsicherheiten bezüglich des Zustands des Systems, muss eine qualifizierte Person die Nutzbarkeit beurteilen! Die Nutzung der Schlinge durch ungeschultes Personal kann Fehlbedienungen und den Absturz von Bauteilen verursachen, was ernsthafte Risiken für die Sicherheit und Gesundheit birgt. Der Nachweis einer ausreichenden Tragfähigkeit der Schachtdecke (Dicke, Bewehrung, Lastweiterleitung) ist durch den verantwortlichen Planenden zu erbringen.

Laut der Maschinenrichtlinie 2006/42/EG wurden die Betriebskoeffizienten wie folgt festgelegt:

- Betriebskoeffizient metallischer Bestandteile: $\hat{Y} = 4$
- Betriebskoeffizient Seile: $\hat{Y} = 5$
- Die Maße der abgebildeten Platte wurden so gewählt, dass sie ab einer Beton-
güte von C20/25 eine vierfache Sicherheit gegen lokale Pressung bieten.



Die Benutzung von Anschlagpunkten mit unzureichender oder fehlender Kennzeichnung ist nicht zulässig.